Eigentum und Handel

Dem Wintervolk gelten nur persönliche Gegenstände als Privateigentum; alles andere gehört der Halle oder dem Haushalt. Die Geberin verfügt darüber. Es gibt aber auch einen regen Handel zwischen den verschiedenen Sippen.

Als Reichtümer kommen Kleidungsstücke infrage, Glasperlen, Edelmetalle, kunstvoll hergestellte Gegenstände, seltene Speisen und Getränke, Salz, Honig, Waffen und Rüstungen. Wenn ein Gegenstand ein Geschenk war, so ist er durch die damit verbundene Geschichte oft mehr wert, als der Gegenstand alleine es wäre – denn die Geschichte kann erzählt werden, um den Ruhm des Besitzers zu steigern. Münzen sind weitgehend unüblich, aber nicht völlig unbekannt – die vorletzte Königin des Stammes Rigvar hat noch welche prägen lassen, allerdings vor allem zum Handel mit anderen Stämmen.

1